

Freitag, 28. Februar

In der Stadthalle

in Möckmühl

Der kleine Rabe Socke

- Suche nach dem verlorenen Schatz

14 Uhr Eintritt: 5 EURO FSK: ab 0 Länge 73min

Rabe Socke findet auf dem Dachboden eine Schatzkarte. Bis heute rankt sich um den verschollenen Schatz eine geheimnisvolle Legende: Derjenige, der es schafft, alle Gefahren und Rätsel auf dem Weg zum Schatz zu überwinden wird König des Waldes! Und wenn der kleine Rabe eins immer sein wollte, dann König. Zusammen mit seinem besten Freund Eddi-Bär macht sich Socke auf in ein großes Schatzsucher-Abenteuer.



Das geheime Leben der Bäume

16 Uhr Eintritt: 6 EURO FSK: ab 0 Länge: 100min

2015 veröffentlichte Peter Wohlleben sein Buch „Das geheime Leben der Bäume“ und stürmte damit sofort die Bestsellerlisten. Wie schafft es ein Buch über Bäume, die Menschen so in den Bann zu ziehen? Vielleicht deswegen, weil es dem Förster aus der Ortschaft Wershofen gelingt, anschaulich wie kein anderer über den deutschen Wald zu schreiben. Weiterhin gibt er Waldführungen und hält Lesungen, sodass er den Menschen die außergewöhnlichen Lebewesen näher bringt und seine Leserschaft immer weiter anwächst. Seine Leidenschaft hat er zum Beruf gemacht: Seither reist er durch die Welt, besucht in Schweden den ältesten Baum des Planeten und unterstützt die Demonstranten im Hambacher Forst. Dabei gilt er vielen als Vorbild, denn Peter Wohlleben ist eins bewusst: Wenn es den Bäumen gut geht, werden auch die Menschen überleben.



Als Hitler das rosa Kaninchen stahl

18 Uhr Eintritt: 6 EURO FSK: ab 6 Länge: 118min

Im Jahr 1933 gerät das Leben der kleinen Anna Kemper aus den Fugen: Nach Hitlers Machtergreifung ist ihr Vater Arthur gezwungen, das Land zu verlassen. Der berühmte Theaterkritiker und erklärte Feind der Nationalsozialisten beschließt, mit seiner Familie Berlin zu verlassen und in die Schweiz zu flüchten. Alles muss schnell gehen. Und so kommt es, dass Anna ausgerechnet ihr rosa Stoffkaninchen zurücklassen muss. Doch auch in der Schweiz haben es die Flüchtlinge nicht leicht, sodass die Kempers schon bald weiterziehen. Über Paris geht es bis nach London, wo die Familie endlich ankommen kann. Während Anna ihr geliebtes Stoffkaninchen schmerzlich vermisst, ist sie dennoch davon überzeugt, dass schon alles irgendwie gut gehen wird, solange ihre Familie zusammenhält.



Lindenberg: Mach dein Ding

20.15 Uhr Eintritt: 6 EURO FSK: ab 12 Länge: 135min

Für Udo-Lindenberg-Fans ein absolutes Muss, und für alle anderen eine unterhaltsame Geschichte über einen Jungen aus der Provinz, der auf St. Pauli Karriere macht. Bereits als 15-Jähriger verlässt Udo sein Elternhaus, um aus der Enge und Spießigkeit der Provinz herauszukommen und vor allem: um Musik zu machen. Bald darauf landet er in Hamburg. Eine erste LP, englisch gesungen, wird zum Flop. Die B-Seite (jawohl, so etwas gab es früher, denn Schallplatten hatten zwei bespielbare Seiten!) wird mit „Hoch im Norden“ schon ein Achtungserfolg in Hamburg und Umgebung. Das folgende Album „Andrea Doria“ macht Udo Lindenberg zum Star; der Beginn einer Karriere, die noch immer andauert.

